

## **Ausbildung als Kreisinspektor-Anwärter/in im gehobenen allgemeinen Verwaltungsdienst beim Landkreis Lüchow-Dannenberg**

(Studium Dipl. Verwaltungswirt/in/ Dipl. Verwaltungsbetriebswirt/in)

### Studienbeschreibung

Das Niedersächsische Studieninstitut für kommunale Verwaltung Hannover e.V. bietet ein Studium mit dem Abschluss zum/zur Diplom-Verwaltungswirt/-in (FH) oder Diplom-Verwaltungs- betriebswirt/-in (FH). Das Studium befähigt zur qualifizierten Sachbearbeitung, zu gehobenen Leitungsfunktionen und für Positionen des Managements in den Verwaltungen der Gemeinden, Landkreisen und Landesbehörden in Niedersachsen sowie in der Evangelisch-lutherischen Landeskirche Hannovers. Die Absolventen/-innen nehmen dort als Beamte und Angestellte Funktionen des gehobenen allgemeinen Verwaltungsdienstes wahr.

Die Verwaltungen wandeln sich immer mehr zu modernen Dienstleistungsunternehmen. Zur weiteren Förderung dieses Prozesses brauchen die Verwaltungen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die fachkompetent sind, qualitäts- und ressourcenbewusst handeln sowie soziale und kommunikative Qualifikationen besitzen.

Diese Fähigkeiten werden in einem konzentrierten Studium, das innerhalb von 3 Jahren abgeschlossen wird, erworben. Die Inhalte des Studiengangs sind so ausgewählt, dass erfolgreiche Absolventinnen und Absolventen je nach gewähltem Studiengang entweder über vertiefte juristische oder wirtschaftswissenschaftliche Kenntnisse verfügen, gleichzeitig aber so umfassend ausgebildet sind, dass eine Verwendungsmöglichkeit in allen Bereichen des gehobenen Verwaltungsmanagements besteht.

Kennzeichnend für das Studium ist die enge Verzahnung von Theorie und Praxis. In sechs Semestern, die sich über einen Zeitraum von 2 Jahren erstrecken, werden an der Fakultät Allgemeine Verwaltung die fachtheoretischen Kompetenzen vermittelt. Die berufspraktischen Studien umfassen ein Drittel der gesamten Studienzeit und werden beim Landkreis Lüchow-Dannenberg durchgeführt.

Das Studium wird im Beamtenverhältnis auf Widerruf abgeleistet.

Einmal jährlich mit Beginn jeweils am 1. August werden die folgenden grundständigen Studiengänge durchgeführt:

- der mehr rechtswissenschaftlich orientierte Studiengang Verwaltung
- und der mehr wirtschaftswissenschaftlich orientierte Studiengang Verwaltungsbetriebswirtschaft.

Nach einem gemeinsamen Grundstudium von 3 Semestern erfolgt die Spezialisierung in den 3 Semestern des Hauptstudiums der jeweiligen Studiengängen. Ein weiterbildender Studiengang Europa wird vorbereitet.

### **Ablauf des Studiums in den Studiengängen**

Verwaltung und Verwaltungsbetriebswirtschaft

Das Studium besteht aus sechs Semestern an der FH und drei berufspraktischen Studienzeiten beim Landkreis Lüchow-Dannenberg. In einem dreisemestrigen Grundstudium werden die für die gehobene Verwaltungsebene notwendigen fachlichen und übergreifenden Grundqualifikationen vermittelt.

Der Ablauf des Grundstudiums gestaltet sich folgendermaßen:

01.08. bis 30.11.	1. Semester
01.12. bis 28.02.	2. Semester
01.03. bis 31.07.	Berufspraktische Studienzeit I
01.08. bis 30.11.	3. Semester

Das Grundstudium endet mit der Zwischenprüfung.

Im dreisemestrigen Hauptstudium liegt der Schwerpunkt je nach gewähltem Studiengang entweder in den juristischen oder wirtschaftswissenschaftliche Fächern. Der Ablauf des Hauptstudiums gestaltet sich wie folgt:

01.12. bis 28.02.	Berufspraktische Studienzeit II
01.03. bis 31.07.	4. Semester
01.08. bis 30.11.	Berufspraktische Studienzeit III
01.12. bis 28.02.	5. Semester
01.03. bis 31.07.	6. Semester

Während des 5. Semesters wird die dreimonatige Diplomarbeit erstellt.

Das Hauptstudium endet mit der Laufbahnprüfung für den gehobenen allgemeinen Verwaltungsdienst.

### **Studiengang Verwaltung - Die Studieninhalte**

Die Ziele des Studiengangs Verwaltung bestehen

- in der vertieften Vermittlung juristischer Kenntnisse
- in der Vermittlung betriebswirtschaftlicher Grundqualifikationen
- in der Vermittlung sozialwissenschaftlicher Kompetenzen
- in der Anwendung und Weiterentwicklung der an der Fachhochschule gelernten Inhalte in umfangreichen berufspraktischen Zeiten
- in der Vermittlung langfristig verwertbarer, übergreifender Fähigkeiten, um die Studierenden in die Lage zu versetzen, sich in Studium und Beruf neuen Anforderungen zu stellen
- in der Entwicklung von Teamfähigkeit, Führungsfähigkeit und Einfühlungsvermögen.

### **Das Studienangebot des Studiengangs Verwaltung umfasst folgende Inhalte:**

Juristische Inhalte

- Allgemeines Verwaltungsrecht
- Besonderes Verwaltungsrecht
- Kommunalrecht
- Gefahrenabwehrrecht
- Baurecht
- Sozialhilferecht
- Verfassungsrecht
- Europarecht
- Privatrecht
- Rechtsanwendung

Wirtschaftswissenschaftliche Inhalte

- Wirtschaftswissenschaftliche Propädeutik
- Wirtschaftsmathematik
- Statistik
- Entscheidungstechnik
- Buchführung
- Verwaltungsorganisation
- Betriebliche Funktionen
- Verwaltungsmanagement
- Kosten- und Leistungsrechnung
- Investition und Finanzierung
- Finanzwirtschaft
- Personalwirtschaft
- Volkswirtschaftslehre

## Sozialwissenschaftliche und fachübergreifende Inhalte

- Wissenschaftliches Arbeiten
- Psycholog. u. soziologische Grundlagen des Verhaltens
- Empirische Sozialforschung
- Bürgerorientierte Verwaltung
- Arbeits- und Organisationssoziologie/ -psychologie
- Informations- und Kommunikationstechnik
- Projekt und Wahlpflichtfächer

Nach erfolgreicher Laufbahnprüfung verleiht die Fachhochschule für Verwaltung und Rechtspflege den Hochschulgrad Diplom-Verwaltungswirtin (FH) oder Diplom-Verwaltungswirt (FH).

## **Studiengang Verwaltungsbetriebswirtschaft - Die Studieninhalte**

Die Ziele des Studienganges Verwaltungsbetriebswirtschaft bestehen

- in der vertieften Vermittlung betriebswirtschaftlicher Kenntnisse
- in der Vermittlung juristischer Grundqualifikationen
- in der Vermittlung sozialwissenschaftlicher Kompetenzen
- in der Anwendung und Weiterentwicklung der an der Fachhochschule gelernten Inhalte in umfangreichen berufspraktischen Zeiten
- in der Vermittlung langfristig verwertbarer, übergreifender Fähigkeiten, um die Studierenden in die Lage zu versetzen, sich in Studium und Beruf neuen Anforderungen zu stellen
- in der Entwicklung von Teamfähigkeit, Führungsfähigkeit und Einfühlungsvermögen

## **Das Studienangebot des Studienganges Verwaltung umfasst folgende Inhalte:**

### Wirtschaftswissenschaftliche Inhalte

- Wirtschaftswissenschaftliche Propädeutik
- Wirtschaftsmathematik
- Statistik
- Entscheidungstechnik
- Buchführung
- Verwaltungsorganisation
- Betriebliche Funktionen
- Verwaltungsmanagement
- Kosten- und Leistungsrechnung
- Investition und Finanzierung
- Jahresabschluss und -analyse
- Finanzwirtschaft
- Personalwirtschaft
- Volkswirtschaftslehre

### Juristische Inhalte

- Allgemeines Verwaltungsrecht
- Besonderes Verwaltungsrecht
- Kommunalrecht
- Gefahrenabwehrrecht
- Verfassungsrecht
- Rechtsanwendung

### Sozialwissenschaftliche und fachübergreifende Inhalte

- Wissenschaftliches Arbeiten
- Psychologische und soziologische Grundlagen des Verhaltens
- Empirische Sozialforschung
- Bürgerorientierte Verwaltung
- Arbeits- und Organisationssoziologie/ -psychologie
- Informations- und Kommunikationstechnik
- Projekt und Wahlpflichtfächer

Nach erfolgreicher Laufbahnprüfung verleiht die Fachhochschule für Verwaltung und Rechtspflege den Hochschulgrad Diplom-Verwaltungsbetriebswirtin (FH) oder Diplom-Verwaltungsbetriebswirt (FH).

Mit dem erfolgreichen Abschluss des Studiums und der Ableistung des dreijährigen Vorbereitungsdienstes wird den Absolventinnen und Absolventen des Studiengangs die Befähigung für Laufbahn des gehobenen allgemeinen Verwaltungsdienstes zuerkannt.

**Einstellungsvoraussetzungen:**

Sie können in den gehobenen allgemeinen Verwaltungsdienst des Landkreises Lüchow-Dannenberg eingestellt werden, wenn Sie:

- Deutscher/Deutsche im Sinne des Artikels 116 des Grundgesetzes sind oder die Staatsangehörigkeit eines anderen Mitgliedstaates der Europäischen Gemeinschaft besitzen,
- die allgemeine Hochschulreife, die fachgebundene Hochschulreife, die Fachhochschulreife oder eine vom Kultusminister als gleichwertig anerkannte Vorbildung besitzen,
- gerichtlich nicht bestraft sind,
- am Einstellungstag das 40. Lebensalter noch nicht vollendet haben (Ausnahmen gelten u.a. für ehemalige Zeitsoldaten sowie für Schwerbehinderte und wenn Kindererziehungszeiten berücksichtigt werden können),
- die gesundheitliche Eignung (vor der Einstellung) durch Vorlage eines amtsärztlichen Gesundheitszeugnisses nachweisen.

Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt eingestellt.

**Anwärterbezüge:**

Für die Zeit des Studiums werden die Studenten in ein Beamtenverhältnis auf Widerruf übernommen, um so die wirtschaftliche Versorgung sicherzustellen.

	<b>Anwärterbezüge</b>	
<b>Familienstand/ St.Kl.</b>	<b>Led./ eins</b>	<b>Verh./ drei</b>
<b>Grundgehalt</b>	<b>849,17 €</b>	<b>849,17 €</b>
<b>Familien- zuschlag</b>	<b>-</b>	<b>103,20 €</b>
<b>Bruttogehalt</b>	<b>849,17 €</b>	<b>952,37 €</b>